








Wahlempfehlungen von **personalthurgau** für den Bezirk Kreuzlingen


Am 7. April 2024 finden die Grossratswahlen statt. Für **personalthurgau** ist es wichtig, dass im Grossen Rat Personen vertreten sind, welche die Anliegen der Arbeitnehmenden aus Bildung, Gesundheit und Verwaltung kennen und sich dafür einsetzen. Wir möchten mithelfen, engagierte Mitglieder unserer Mitgliedsverbände, die sich für die Grossratswahlen zur Verfügung stellen, bekannter zu machen und sie so unterstützen. **personalthurgau** empfiehlt daher folgende Personen zur Wahl in den Grossen Rat. Aufgeführt sind alle Kandidatinnen und Kandidaten, die uns durch die angeschlossenen Verbände und Gewerkschaften gemeldet wurden und die uns ihre Angaben zukommen liessen.

Für Ihre Unterstützung danken wir Ihnen ganz herzlich!

Foto	Bisher/Neu Name des Kandidaten Wohnort Tätigkeit	Verband Wahltext	Partei Liste
	<p>Bisher Edith Wohlfender-Oertig Kreuzlingen</p> <p>Geschäftsleiterin. MAS FHO</p> <p>SBK Berufsverband Pflege der Sektion SG TG AR AI</p> <p>Präsidentin Dravet Suisse</p>	<p>Gleichberechtigtes Miteinander und soziale Gerechtigkeit für alle</p> <p>Seit vielen Jahren setze ich mich für gute Arbeitsbedingungen im Gesundheitswesen sowie für Vereinbarkeit von Berufs- und Familienarbeit ein. In meiner beruflichen Funktion berate ich Pflegende in arbeitsrechtlichen Belangen.</p> <p>Die Renteneinbussen Teilzeitarbeitender werden aktuell sichtbarer denn je, weil die veränderten tieferen Umwandlungssätze und die Teuerung die Alterseinkommen schmälern. Es braucht Korrekturen in der 1. und 2. Säule z.B. die 13. AHV-Rente und eine Anpassung beim Koordinationsabzug BVG.</p> <p>Als Gesundheitspolitikerin setze ich mich für angemessene Abgeltung der Pflegeleistungen im ambulanten und stationären Setting ein und habe dazu verschiedene politische Vorstösse eingereicht.</p>	<p>SP 14.01</p>

	<p>Neu Hasudin Muminovic Kreuzlingen</p> <p>Studierender Dipl. Pflegefachmann HF in Ausbildung</p>	<p>Chancen und faire Bedingungen fördern die Entwicklung der Gesellschaft.</p> <p>Als Sozialdemokrat strebe ich eine gerechtere Gesellschaft an, indem ich mich für gleiche Bildungschancen, faire Löhne im Bildungsbereich und Zugang zur Gesundheitsversorgung einsetze. Ebenso ist es mir wichtig, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu verbessern. Zudem möchte ich den Pflegeberuf attraktiver machen, indem ich verschiedene Ausbildungsmöglichkeiten durch Subventionen unterstütze sowie bessere Löhne und Arbeitsbedingungen fördere, um den Beruf für Fachkräfte attraktiver zu machen.</p>	<p>SP 14.16</p>
	<p>Bisher Judith Ricklin Kreuzlingen</p> <p>Primarlehrerin Schulleiterin</p> <p>Gemeinderätin Kreuzlingen</p> <p>Vizepräsidentin SVP Thurgau</p> <p>Vizepräsidentin Sportstiftung Thurgau</p>	<p>Der administrative Aufwand im Lehrberuf muss reduziert werden. Nur so ist es möglich, dass wieder mehr Lehrpersonen bereit sind, in einem höheren Pensum zu arbeiten, was nachweislich auch den «Lehrermangel» entschärft. Weiter unterstütze ich: Stärkung der Klassenlehrerfunktion, griffigere Massnahmen bei verhaltensauffälligen Schülerinnen und Schülern, eine Lektion für Lerngespräche im Kindergarten und Entlastung durch Reduzierung von internen Weiterbildungen und Sitzungen.</p> <p>Danke für Ihre 2 Stimmen!</p>	<p>SVP 03.02</p>
	<p>Bisher Sandra Stadler Güttingen</p> <p>Fachlehrerin</p>	<p>Bildung ist für unser Land wichtig. Wir brauchen gut ausgebildete und motivierte Fachleute, die ihr Handwerk beherrschen, für deren Qualität sind wir bekannt. Es ist mir ein Anliegen, dass wir Familien als Grundstein unserer Gesellschaft sehen. Es müssen genügend Tagesstrukturen vorhanden sein, damit Eltern erwerbstätig sein können. Der Erwerb nebst Familie soll sich lohnen. Davon profitieren unsere Wirtschaft und Gesellschaft. Das erreichen wir nur, indem wir gemeinsam an Lösungen arbeiten.</p>	<p>Die Mitte 04.01</p>

	<p>Neu Eva Büchi Bottighofen</p> <p>Kantonsschullehrerin Präsidentin Queer Thurgau</p>	<p>Ich möchte mich im Grossen Rat für «Schwache» stark machen. Faire Löhne und Renten unabhängig vom Geschlecht soll für alle gelten. Dass Menschen in der Schweiz in Armut leben, ist eine Schande. Frauen und queere Menschen dürfen nicht mehr Sexismus und Gewalt ausgesetzt sein. Humanitäre Hilfe gegenüber Flüchtlingen hat in der Schweiz eine lange Tradition, das soll so bleiben. Ich bin gegen eine weitere Verbauung der Landschaft durch Schnellstrassen, hingegen für Alternativenenergien und einen starken Service public. Ich freue über Ihre Stimme - am besten gleich zweimal! Herzlichen Dank.</p>	<p>SP 14.07</p>
	<p>Michael Kuntzemüller Kreuzlingen</p> <p>Lehrer</p>	<p>Die Schulbildung spielt eine entscheidende Rolle für die Zukunft unserer Gesellschaft. Der Kantonsrat sollte daher die Bedeutung von Bildung mehr anerkennen und entsprechende Ressourcen bereitstellen, um sicherzustellen, dass Lehrpersonen angemessene Unterstützung erhalten und keine grossen Klassen für unsere Lernenden entstehen. Das Augenmerk sollte auf der Förderung der Schülerinnen und Schüler in ihrer schulischen Laufbahn liegen.</p>	<p>SP 14.17</p>
	<p>Ivan Peschke Kreuzlingen</p> <p>Sekundarlehrer</p>	<p>In all den ausufernden Diskussionen um die Inflation, die Energiekrise oder Krieg in Europa lässt sich erkennen, dass insbesondere das Schlagwort Zukunft totgeschwiegen wird. Der politische Diskurs dreht sich nur noch um die Erhaltung des Status Quo und eine Herausschiebung des Unausweichlichen. Was dabei aber klar auf der Strecke bleibt, ist unsere Zukunft: Die Jugend. Es kann nicht sein, dass diese einen Scherbenhaufen erben wird, weswegen diese Gruppe ohne politische Rechte eine Stimme in unserem Grossen Rat benötigt.</p>	<p>Die Mitte 04.15</p>

	<p>Nils Christian Rüegg Kreuzlingen</p> <p>Primarlehrer</p>	<p>Als Mitglied des Grossen Rates werde ich mich für die Natur und die Biodiversität einsetzen. Ich werde mich dafür einsetzen, dass die Jugend Zugang zu Räumen und Angeboten für Freizeit, Bildung und Beruf erhält. Zudem werde ich das Bildungssystem stärken, um gleiche Chancen für alle Schülerinnen und Schüler zu gewährleisten. Ein weiterer Fokus liegt auf nachhaltiger Mobilität durch den Ausbau von Fahrradinfrastruktur sowie Verbesserungen und Vergünstigungen im öffentlichen Verkehr, um die Lebensqualität zu verbessern und den ökologischen Fussabdruck im Thurgau zu reduzieren.</p>	<p>GRÜNE 01.15</p>
---	--	--	--------------------------------------